

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Sennestadt	18.05.2017	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Programm der Volkshochschule - Nebenstelle Sennestadt - Studienjahr 2017/2018

Betroffene Produktgruppe

11.04.04

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Sennestadt beschließt das VHS-Programm 2017/2018 für den Stadtbezirk Sennestadt.

Begründung:

- Angebot der Unterrichtsstunden nach dem Weiterbildungsgesetz und nach dem Zuwanderungsgesetz**

	Unterrichtsstunden nach dem Weiterbildungsgesetz	U-Std. Deutsch als Zweit- und Fremdsprache
Ist 2016	1.388	400
Plan 2017/2018	1.300	600

- Zur Entwicklung der Nebenstelle Sennestadt**

Nach einem eher verhaltenen Frühjahrssemester wurde das Angebot im Herbst gut angenommen. Es gab ein breites Spektrum von Einzelveranstaltungen, Tagesseminaren und Kursen in verschiedenen Bereichen und mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten. Auch zukünftig ist das so angestrebt.

Die Anzahl der Teilnehmenden ist gegenüber dem Vorjahr relativ konstant geblieben. Es zeichnet sich allerdings ab, dass Seminare mit kurzer Laufzeit und Wochenendkurse immer beliebter werden.

Die seit langem bestehende Kooperation mit den von Bodelschwingschen Stiftungen konnte wegen der Neuorganisation der Abteilung Kultur und Sport Eckardtsheim nicht fortgesetzt werden. Das ESF-geförderte Projekt „Stark im Beruf“ der Grone Bildungszentren NRW GmbH für Mütter mit Migrationshintergrund konnte gut unterstützt werden. Die Zusammenarbeit mit dem

Sennestadtverein besteht weiterhin.

3. Inhalte/Schwerpunkte des neuen Programms für Sennestadt

Das Programm für das Studienjahr 2017/2018 wird sich natürlich wieder an der Nachfrage des letzten Jahres orientieren.

Da wären die Betriebsbesichtigungen der Druckzentren des Westfalen Blattes und der Neuen Westfälischen sowie die Wanderungen und Führungen mit unterschiedlichen Schwerpunkten zu nennen. Sie sollen fortgesetzt und möglichst erweitert werden.

Daneben sind unterschiedliche Vorträge angedacht, beispielsweise zum Thema Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Im Bereich **Kunst, Kultur, Gestalten** erfreuen sich die Lichtbildvorträge von Dr. Carsten Seick nach wie vor großer Beliebtheit.

Für die Literarischen Begegnungen konnte ein Nachfolgeangebot realisiert werden: die „Kulturgeschichte: Wien 1910“ konnte 93 Besucher in den Vortragsaal des Sennestadthauses locken. Erfreulicherweise wird daraus nun eine Reihe mit „Kulturgeschichten“, die mit Text, Bild und Gesang einen Einblick in das Kulturleben verschiedener Metropolen in verschiedenen Epochen geben werden. Nächster Beitrag dieser kulturhistorischen Reise wird New York im Jahr 1943 sein.

Ein weiteres Highlight war und werden weiterhin die Auftritte des Gospelchores sein. Neben den „Profis“ konnte sich aber auch das Angebot „Singen zum Entspannen“ etablieren.

Neu ist auch der „Plattdeutsche Gesprächsabend“, der sich hoffentlich zu einem festen Programmbestandteil entwickeln wird.

Schwerpunkt bleiben aber weiterhin die Kurse im **Gesundheitsbereich**. Neben den seit langem bestehenden Angeboten an Bewegungs- und Entspannungskursen sind neu:

- Faszientraining
- Bodyforming
- ein weiterer Yoga-Kurs

Da die Nutzung der Küche der Theodor-Heuss-Realschule der VHS weiterhin möglich ist, können auch die äußerst erfolgreichen Ernährungskurse fortgeführt werden. Neben der italienischen und der türkischen Küche kommen hinzu:

- Südtiroler Küche und Alpine Küche
- Gemüse- und Kräuterküche
- Fingerfood

Sehr schwierig gestaltet sich weiterhin die Realisierung von Kursen im Bereich **Arbeitswelt und Beruf**. Da das Equipment in den Schulen oft nicht auf dem neuesten Stand ist, können kaum mehr EDV-Kurse angeboten werden. Der Schwerpunkt liegt daher mehr auf dem Erwerb von sogenannten Softskills wie beispielsweise Kommunikationstraining, sicheres Auftreten, Überwindung von Prüfungsangst.

Ein neuer Schwerpunkt im **Fremdsprachenbereich** sind Wochenendseminare, die Sprachkenntnisse für die Reise vermitteln, aber darüber hinaus natürlich auch das Interesse an der Sprache insgesamt wecken und zum Weiterlernen anregen sollen. Die „Urlaubs“sprachen Italienisch und Spanisch werden in 2017 ergänzt durch Niederländisch.

Ein anderes neues Angebot ist „Easy Englisch“, ein Kleingruppenkurs für Menschen mit Grundkenntnissen, kommunikativ ausgerichtet, um mehr Sicherheit in der Sprachanwendung zu erlangen.

In Sennestadt konnte als einzigem Stadtteil weiterhin das Angebot **Deutsch als Fremd- und**

Zweitsprache aufrechterhalten und ausgebaut werden. Neben einem gerade beendeten Integrationskurs konnte ein weiterer installiert werden. Der Start eines neuen Kurses ist für den Sommer geplant.

Obwohl in Sennestadt viele Flüchtlinge untergebracht sind, ist es schwierig und mühsam, diese Menschen zur Teilnahme an einem Sprachkurs zu aktivieren. Oftmals dauert es auch immer noch sehr lange, bis die entsprechenden Dokumente ausgestellt werden.

Ein neues Angebot ist in diesem Bereich ein „Offenes Sprachcafé“, das in Kooperation mit der Selbsthilfe-Kontaktstelle Bielefeld realisiert werden soll.

Beigeordneter

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Dr. Witthaus